



Pressemitteilung

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte Corina Huneke
Tel.: +49 (0)69/7919-349, presse@svg.de

Zentrale

SVG Bundes -
Zentralgenossenschaft
Straßenverkehr eG,
Breitenbachstraße 1
60487 Frankfurt/Main
presse@svg.de
Sie www.svg.de

SVG bringt LKW-Navi mit Ladungssicherung

- **SVG-Edition des LKW-Navigationssystems "TruckmatePro S6400" erschienen.**
- **Neu: Integrierte App "Dolores" zur Berechnung der korrekten Ladungssicherung.**

Frankfurt/Main, 11. Oktober 2013. Mit der neuen SVG-Edition des LKW-Navigationssystems "TruckmatePro S6400" können Transportunternehmer ab sofort nicht mehr nur Routen planen, sondern auch schnell und bequem die richtige Sicherung der Ladung berechnen. Entstanden ist das erste 7-Zoll Lkw-Navigationssystem mit integrierter Ladungssicherungsberechnung durch die Zusammenarbeit mit dem Spezialist für LKW-Navigationsgeräte Snooper und dem Hersteller von Ladungssicherungshilfsmitteln Dolezych aus Dortmund. Die SVG-Edition sorgt so auch dafür, dass der Fahrer etwa bei einer Polizei- oder BAG-Kontrolle unmittelbar vor Ort belegen kann, nach welchem Verfahren die Ladung gesichert und wie die Anzahl der erforderlichen Gurte berechnet wurde. Dies kann dazu beitragen, Bußgeldverfahren aufgrund unzureichender Ladungssicherung zu vermeiden.

Die integrierte Anwendung zur Ladungssicherungsberechnung trägt den Namen "Dolores" und ermittelt sowohl die Anzahl der zu verwendenden Zurrgurte, als auch weitere wichtige Eigenschaften wie zum Beispiel die Kippsicherheit oder die Vorspannkraft. Der Fahrer muss dazu lediglich die Grunddaten der Ladung wie Maße, Volumen oder Gewicht sowie die Nutzlast des Fahrzeuges in das Gerät eingeben. Die Ladungssicherungs-App beherrscht die Verfahren Niederzurren, Diagonalzurren, Schrägzurren sowie die Kombination aus Nieder- und Schrägzurren auf Grundlage der Richtlinien VDI 2700 sowie DIN EN 12195-1:2003. Darüber hinaus kann die Sicherung harter Papierrollen nach VDI 2700, Blatt 9, berechnet werden. Auch für den Einsatz im kombinierten Verkehr ist "Dolores" geeignet, denn bei allen Berechnungen lassen sich neben den Transportbeanspruchungen auf der Straße auch die auf See oder auf der Schiene berücksichtigen.

Bei der LKW-Navigationssoftware "TruckmatePro", die bei der Berechnung der Zielführung Durchfahrtsbeschränkungen, enge Kurven und zu niedrige Brücken vermeidet, stehen durch eine "lebenslange" Update-Garantie sämtliche Aktualisierungen kostenlos zum Download zur Verfügung. Darüber hinaus enthält die SVG-Edition alle wichtigen SVG-Adressen von Autohöfen, Tankstellen, Shops und Geschäftsstellen sowie sämtliche Akzeptanzstellen der verschiedenen SVG-Servicekarten.

Die SVG-Edition "TruckmatePro S6400" kostet 419,00 € zzgl. Mehrwertsteuer und kann direkt über die SVG bezogen werden. Weitere Informationen oder Bestellung unter www.svg.de.

(Umfang: 2.589 Zeichen, inkl. Leerzeichen)

Technische Daten „TruckmatePro S6400“:

- Größe: 180 x 110 x 15 mm
- Bildschirmgröße: 7"
- Display: 800 x 400 Pixel (WVGA LC-Display)
- Betriebssystem: WinCE 5.0
- Prozessor: 500 Mhz – 128 MB RAM

Bildunterschrift:

Bild 1: Die SVG-Edition „TruckmatePro S6400“ ist das erste 7-Zoll LKW-Navigationssystem mit integrierter Ladungssicherungsberechnung. Foto: SVG

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage in der Pressestelle: +49 (0)69/7919-349.

Hintergrund für die Redaktion

Die Straßenverkehrsgenossenschaft (SVG) ist Beratungs- und Servicedienstleister für die Transport- und Logistikbranche. Zum Produktportfolio zählen unter anderem Aus- und Weiterbildung, Arbeitssicherheit, Fördermittelberatung, europaweite Mautabrechnung und Transportversicherungen in Kooperation mit der KRAVAG sowie Personenversicherungen mit der R+V Versicherung. Die SVG-Gruppe verfügt über mehr als 30 Autohöfe und Tankstellen sowie 22 Fahrschulen, beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter und setzt mehr als 500 Moderatoren und Trainer ein. Jährlich schult der SVG-Verbund rund 70.000 Berufskraftfahrer und bereitet mehr als 5.000 Förderanträge für die BAG-Förderprogramme vor. 13.000 Transport- und Logistikunternehmen mit 120.000 schweren Lkw rechnen ein Mautvolumen von rund 800 Millionen Euro über die SVGen ab und mehr als 7.000 Unternehmen nutzten die SVG Tank- und Servicekarten. Die SVGen betreuen insgesamt mehr als 60.000 Verkehrsbetriebe in Arbeitsschutzthemen und über 200.000 Versicherungsverträge bei rund 11.000 gewerblichen Kunden. Gegründet wurde die SVG im Jahr 1947 als eingetragene Genossenschaft. Heute sind rund 8.000 Transport- und Logistikunternehmen als Mitglieder den 17 regionalen Straßenverkehrsgenossenschaften angeschlossen. Sitz der Bundeszentrale ist Frankfurt/M. Die SVG ist Mitglied im Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. und unterstützt folgende Initiativen: Kinder-Unfallhilfe, Doc Stop, Zeig Dein Profil - Werde Kraftfahrer. Mehr unter www.svg.de.